

Stadtjugendring Fürth Fronmüllerstraße 34 90763 Fürth
An die Delegierten
der Mitgliedsorganisationen des SJR Fürth

Stadtjugendring Fürth
im Bayerischen Jugendring K.d.ö.R.
Fronmüllerstraße 34
90763 Fürth
Tel.: 09 11/71 00 76
Email: info@sjr-fuerth.de
www.sjr-fuerth.de

Öffnungszeiten:
Mo + Do: 15-18 Uhr
Di, Mi + Fr: 9-12 Uhr

16. Oktober 2020

Einladung zur Herbstvollversammlung 2020

Zur Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Fürth laden wir die Vertreter und Vertreterinnen der Jugendverbände und -vereine sowie unsere Gäste ganz herzlich in die **Hans-Böckler-Turnhalle, Eingang über John F. Kennedy-Straße** ein.

Freitag, 13. November 2020
Beginn um 18:30 bis ca. 22:00 – Anmeldung ab 18:00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, direkt an der John-F. Kennedy-Straße zu parken.

Vorläufige Tagesordnung:


- TOP 1: Eröffnung und Grußworte
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit, Vertretungsrechte
- TOP 3: Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss des Protokolls der Herbstvollversammlung 2019
- TOP 5: Bericht der Vorsitzenden
- TOP 6: Kurzbericht Kinder- und Jugendzentrum Alpha1
- TOP 7: Vorstellung und Beschluss der Jahresrechnung 2019
- TOP 8: Bericht der Revisoren
- TOP 9: Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
Antrag: Entlastung des Vorstandes
- TOP 10: Vorstellung und Beschluss der Haushaltsplanung 2021
- TOP 11: Neuwahlen zur Vorstandschaft und der Revisor*innen
- TOP 12: Anträge (Entnahme von Rücklagen)
- TOP 13: Wünsche / Anregungen / Informationen / Sonstiges

Gleich zu Beginn unserer Versammlung bieten wir Euch coronakonforme Snacks an.
Anträge an die Vollversammlung müssen bis spätestens 22.10.2020 dem SJR schriftlich vorliegen.
Ab dem 30. Oktober 2020 sind alle Unterlagen mit Berichten und Anträgen (zusätzlich) auf unserer Homepage hinterlegt.

Solltest Du nicht mehr zuständig sein, bitten wir Dich die Unterlagen weiterzureichen und uns die neuen Kontaktdaten mitzuteilen.

Wir freuen uns sehr auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen


Corinna Kruckenberg, Vorsitzende

Anlagen

Bitte die aktuellen Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.
Auf unserer SJR-Homepage finden sich dazu die aktuellen gesetzlichen Vorgaben.

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Grußworte
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit inkl. Vertretungsrechte, Bekanntgabe von Feststellungsbeschlüssen
- TOP 3: Beschluss der Tagesordnung
- TOP 4: Beschluss des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung 2019
- TOP 5: Vorstellung des neuen pädagogischen Mitarbeiters
- TOP 6: Vorstellung der Kampagne „JUGEND.POLITIK.FÜRTH“
- TOP 7: Interaktiver Teil
- TOP 8: Vorstellung und Beschluss der Haushaltsplanung 2020
- TOP 9: Nachwahlen in die Vorstandschaft (Beisitzer/Besitzerin)
- TOP 10: Geschirrmobil
- TOP 11: Anträge/Wünsche/Anregungen/Informationen/Termine/Sonstiges

Zu TOP 1 Eröffnung und Grußworte:

Corinna Kruckenberg begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste und entschuldigt die Nichtanwesenden (siehe Gästeliste). Grußworte und ein Dank an die geleistete Arbeit der Jugendverbände und des SJR von der Landtagsabgeordneten Frau Petra Guttenberger (CSU). Sie ist beeindruckt wie viele Ehrenamtliche sich auch über die eigenen Verbandsgrenzen hinaus engagieren und wie viele Aktionen von den Verbänden angeboten werden. Die CSU macht sich auch für einen Nachtragshaushalt für den BJR stark. Der Landtagsabgeordnete und Fraktionsvorsitzende der SPD Herr Horst Arnold bedauert, dass der Antrag das Wahlalter auf 16 Jahre zu senken, keine Mehrheit im Landtag gefunden hat. Sehr erfreulich ist, dass der Antrag der AfD, die Mittel für den BJR zu kürzen, einmütig von allen anderen im Landtag vertretenen Parteien abgelehnt wurde. Dieser Zusammenhalt über die Parteigrenzen hinweg stimmt hoffnungsvoll, so Herr Arnold. Der Bürgermeister Herr Markus Braun überbringt die Grüße und den Dank vom Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und allen Stadtratskolleg*innen an die anwesenden Delegierten. Die Stadt Fürth ist die zweitjüngste Großstadt mit einem Anteil von 20% Kindern und Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung und deshalb findet er es sehr gut, wie viele und vielfältigen Angebote von Seiten der Verbände für diese Altersgruppen durchgeführt werden. Auch das Engagement in der "Partnerschaft für Demokratie" und "Echt Fürth", sowie beim Weltkindertag und den Brettspieltagen und das politische Engagement im AJJ für die Jugend hebt er hervor. Der Neubau des Alpha1 wird sich noch weiter zeitlich nach hinten schieben. Die Außenanlagen für das Kinder- und Jugendzentrum sollen 2020 in Angriff genommen werden. Herr Maurice Guglietta überbringt die Grüße von der SPD Stadtratsfraktion und bedankt sich für das große Engagement der Ehrenamtlichen. Für den Neubau des Alpha1 sollen im Haushalt 2021 die Planungskosten eingestellt werden. Herr Maximilian Ammon bedankt sich im Namen der CSU-Fraktion für die Arbeit der Ehrenamtlichen und den Verbänden. Herr Philipp Steffen bedankt sich für das hohe Engagement, auch im Namen der gesamten Fraktion des Bündnis90/Die Grünen und freut sich über die gelebte Demokratie in der Vollversammlung. Er bittet die Anwesenden auf die Politiker*innen zuzugehen, um mit ihnen über ihre Wünsche und Anregungen ins Gespräch zu kommen. Die Stadträtin Frau Heidi Lau (Freie Wähler) bekräftigt die guten Wünsche und den Dank ihrer Vorrednerinnen und Vorredner und freut sich über das jugendpolitische Engagement. Zu dem regt sie an, die Aktivitäten der Verbände zu bündeln und sie in einem Terminkalender auf unserer Homepage Interessierten zur Verfügung zu stellen.

Frau Luise Peschke (stellv. Jugendamtsleiterin) überbringt die Grüße von der Sozialreferentin Frau Elisabeth Reichert und dem Jugendamtsleiter Herrn Hermann Schnitzer und bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die Überarbeitung des Betriebsträgervertrages für das Alpha1 und der Grundlagenvertrag für die Geschäftsstelle werden bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Frau Jutta Küppers (Leitung der Kommunalen Jugendarbeit) bedankt sich auch für die gute Zusammenarbeit der offenen mit der verbandlichen Jugendarbeit. Sie freut sich, dass die seit Jahren bestehenden Kooperationen (Demokratie leben, Echt Fürth, usw.) erfolgreich weitergeführt und ausgebaut werden können. Die Vertreterin vom Bezirksjugendring Mittelfranken (BezJR) Frau Anna Salomon überbringt die Grüße des BezJR und wünscht der Vollversammlung einen erfolgreichen Verlauf. Corinna Kruckenberg und Melanie Herzog-Gebattel bedanken sich für die freundlichen Grußworte und freuen sich über die Aussicht, dass der Neubau in kleinen Schritten vorangebracht wird.

Zu TOP 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit inkl. Vertretungsrechte:

Die Vollversammlung stellt fest, dass eine Delegierte des Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern, AWO-Jugend anwesend ist und somit das Vertretungsrecht weiterhin besteht bleibt.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 33 von möglichen 56 Delegierten anwesend.

Somit ist die Vollversammlung beschlussfähig.

18:45 Uhr: 33 stimmberechtigte Delegierte anwesend.
--

TOP 3: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig (33) in der vorliegenden Form verabschiedet. Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 4 Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2019:

Das Protokoll der Frühjahrsvollversammlung wird in der vorliegenden Form mit 32-JA-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

Zu TOP 5 Vorstellung des neuen pädagogischen Mitarbeiters Benedikt Rampelt

Die Vorsitzende Corinna Kruckenberg berichtet, dass der Stadtjugendring seit Anfang September einen neuen pädagogischen Mitarbeiter, Herrn Benedikt Rampelt eingestellt hat. Im Zeitraum von September bis Dezember wird er aus unseren Rücklagen finanziert. Ab 01.01.2020 übernimmt dankenswerterweise die Stadt Fürth die Personalkosten, vorerst für eine halbe Stelle.

Unser neuer Mitarbeiter Benedikt Rampelt stellt sich kurz vor:

"Als gebürtiger Nürnberger bin ich in Schwabach aufgewachsen und habe dort schon früh eng mit dem hiesigen Stadtjugendring zusammengearbeitet. Ich war dort zudem helfende Hand für alle möglichen anstehenden Projekte aber auch jahrelang Mitarbeiter beim Spielmobil und dem Kinderkundschafter-Programm. Als Jugendlicher war ich lange Zeit als Ministrant aber auch beim BDKJ Roth-Schwabach aktiv und auch Vorstand. Nach je einjährigen Zwischenstationen in Dodoma/Tansania (als Weltwärts-Freiwilliger) und in Freiburg (Mitarbeiter in der Geflüchtetenhilfe und Praktikum beim SJR Freiburg) habe ich Erziehungswissenschaft und Religionswissenschaft in einem 2-Fach Bachelor of Arts in Bayreuth studiert. Dort habe ich einen Bildungsverein gegründet und mein Engagement in der Geflüchtetenhilfe fortgesetzt. Mein Interesse galt schon lange dem beruflichen Feld der Jugendring-Arbeit. Ich freue mich darauf, beim SJR Fürth das bestehende Profil weiter zu entwickeln und neue Akzente zu setzen. So werde ich künftig den Weltkindertag, das Brettspielfieber, die Juleica-Schulungen und die U18-Wahl von Jochen Krüger übernehmen, bzw. mit ihm zusammen gestalten."

Zu TOP 6 Vorstellung der Kampagne „JUGEND.POLITIK.FÜRTH“:

Benedikt stellt die Kampagne „JUGEND.POLITIK.FÜRTH“ vor:

- Ziele:
- Sinnvolle Ergänzung zu bestehendem Angebot - Niederschwelligkeit
 - Meinung der Fürther Jugend im Fokus
 - Die Politik zu Positionierung hinsichtlich der jugendpolitischen Themen ermuntern
 - Politisches Interesse wecken/Wahlen bewerben
 - jugendpolitische Akzente im Wahlkampf setzen (im Vorfeld des Jugendforums)

- Aktionen:
- **Als OB!** –Plakataktion (ab November)
 - Adventskalender (Instagram)
 - Interviews mit OB-Kandidat*innen
 - **Kreuzverhör**–Podiumsdiskussion am **04.02.20**
 - U18-Wahl am 06.03.20

Zu TOP 7 Interaktiver Teil

Die Delegierten und Gäste haben die Möglichkeit sich im interaktiven Teil an 17 Schautafeln über die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung der UNO zu informieren. Benedikt hat diese Ziele mit lokalen Informationen aus der Stadt Fürth ergänzt. Gleichzeitig, angeregt durch die Schautafeln, können die Delegierten bei der Plakat Aktion „als OB!“ eigene Plakate mit Ihren Wünschen, Anregungen und Kritik gestalten.



Zu TOP 8 Vorstellung und Beschluss der Haushaltsplanung 2020

Jochen Krüger, der Geschäftsführer und Haushaltsverantwortliche des SJR stellt den Delegierten und Gästen die Haushaltsplanung für das Jahr 2020 vor. Der Haushaltsplan ist mit einem Haushaltsvolumen in Höhe von **516.09,00 €** veranschlagt. Der Haushaltsplan für **2020** ist ausgeglichen. Eine geplante Entnahme aus der allgemeinen Betriebsmittelrücklage in Höhe von 7.000,00 € vorgesehen. Sie dient u.a. zur eventuellen Gegenfinanzierung unserer jugendpolitischen Kampagne „JUGEND.POLITIK.FÜRTH“.

Erläuterung zum Haushaltsplan in Auszügen:

Vorstand, Vollversammlung (Gliederung 100):

Hier gibt es keine Einnahmen (Einnahmen siehe: 500/2111)

- **Minimierung diverser HH-Stellen**

Ausgaben: 5510 Reisekosten Vorstand um 100,00 €
5820 Gästebewirtung, Ehrungen, Jahresessen um 200,00 €

Geschäftsstelle (Gliederung 110):

- **Erhöhung diverser HH-Stellen**

Ausgaben: 4111 Personalausgabenerhöhung (neuer Mitarbeiter plus Tariferhöhung) um 36.700,00 €
4900 Personalnebenkosten (neuer Mitarbeiter) plus 200,00 €

- **Minimierung von einer HH-Stellen**

Ausgaben: 1660 Stundenreduzierung Datenschutz (4 auf 2 Stunden) um 1.000,00 €

Verleih, Service (Gliederung 120):

- **Erhöhung diverser HH-Stellen**

Einnahmen: 1040 Erhöhung um 200,00 € (Spielgeräteverleih)

- **Minimierung diverser HH-Stellen**

Einnahmen: 1030 Reduzierung um 1.200,00 € (Unsicherheit Geschirrmobilverleih)

Aktivitäten des SJR (Gliederung 200):

- **Erhöhung einer HH-Stelle**

Ausgaben: 6120 Kosten für Arbeitstagungen, Foren, jugenpolit. Veranstaltungen plus 100,00 €

Projekte des SJR (Gliederung 270):

- Diese Gliederung ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Es sind Bundesmittel, die über das Projekt „Demokratie leben – Fürther Partnerschaft für Demokratie“ vom SJR verwaltet werden. Hier sind die Bundesmittel erhöht worden.

Alpha1 (Gliederung 330):

- **Erhöhung von HH-Stellen**

Einnahmen: 2113 Zuschuss für Einrichtungen (Tariferhöhungen)

Ausgaben: 4111 Personalkosten erhöht (Tariferhöhungen)

- **Minimierung von einigen HH-Stellen**

Ausgaben: 5520 Maßnahmen der berufl. Fortbildung, Reduzierung um 100,00 €

6300 Bewirtschaftungskosten, Reduzierung um 200,00 €

Zuschüsse an Organisationen (Gliederung 400):

- Keine Veränderungen zum Vorjahr. Der Vorstand hat den Zuschuss für Freizeiten für das Jahr 2020 pro Tag pro Teilnehmer*in von 3,00 € auf **3,50 €** festgelegt.

Allgemeines Finanzwesen (Gliederung 500):

- **Erhöhung einer HH-Stellen**

Einnahmen: 2111 Zuschuss Stadt Fürth Erhöhung 161.300,00 €

2510 geplante Entnahme von 7.000,00 € um den Haushalt für 2020 auszugleichen.

Zu Top 9: Nachwahlen zur Vorstandschaft (Beisitzer*innen)

Durch das Ausscheiden von Funda Alatali aus dem Vorstand sind nunmehr zwei Plätze zu besetzen. Die Delegierten schlagen für den Wahlausschuss Frau Anna Salomon, Frau Alexandra Fink und Herrn Günther Gebssattel vor. Die Vorgeschlagenen werden einstimmig bestätigt. Herr Günther Gebssattel (Leiter des Wahlausschusses) stellt die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der Vollversammlung mit 32 Stimmen fest.

Nachwahl einer/s Beisitzerin/s:

Da aus der Vollversammlung keine Wahlvorschläge kommen, kann eine Nachwahl nicht stattfinden. Die Nachwahl wird auf die Frühjahrsvollversammlung vertagt. Corinna Kruckenberg bedankt sich beim Wahlausschuss.

Zu Top 10: Geschirrmobil

Melanie Herzog-Gebtsattel erläutert den aktuellen Stand des Geschirrmobils. Das Geschirrmobil ist seit Juli 1992 bis heute im Verleih gewesen. Nun ist im September 2019 ein erheblicher Schaden eingetreten. Die Reparatur würde weit über ca. 1.500,00 € kosten. Eine Neuanschaffung einer gebrauchten Spülmaschine würde 2.000,00 € bis 4.500,00 € kosten. Der Vorstand hat daraufhin beschlossen keine Reparatur mehr durchzuführen. Wir sind am überlegen, ob wir bei der Sparkasse, die uns damals 1992 das Geschirrmobil zur Verfügung gestellt hat, nachfragen und sie um Ersatz bitten. Generell ist der Vorstand am überlegen, wie in Zukunft ein Verleih organisiert werden könnte. Wir suchen eine Person, die das Geschirr und das Geschirrmobil bei der Rückgabe auf Vollständigkeit und Sauberkeit kontrolliert. Alles andere könnte weiterhin von der Geschäftsstelle übernommen werden.

Weitere Anträge / Wünsche / Anregungen / Informationen / Termine / Sonstiges Jahresbericht:

Melanie Herzog-Gebtsattel gibt die Umstellung des Berichtszeitraum für den Jahresbericht bekannt. Der Berichtszeitraum lehnt sich in Zukunft an das Schuljahr an (September 2018 bis August 2019). Diese Umstellung wurde von einigen Verbänden als vorteilhafter angesehen.

Fristen:

Der Vorstand arbeitet gerade an einer Vereinheitlichung der Fristen (Jahresbericht, Verbandsmeldung, Zuschüsse). Ziel ist es, ein einheitliches Datum für alle Fristen zu finden.

Zuschussrichtlinien:

Der Vorstand regt an, die Zuschussrichtlinien zu modifizieren, um sie an die neuen Herausforderungen seitens der Verbände anzupassen.

Anträge:

Es liegen keine Anträge vor.

Termine:

BezJR: Anna Salomon macht auf die Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken am 07.12.2019 aufmerksam und würde sich über eine rege Beteiligung freuen.

Beim BezJR gibt es 2 neue Mitarbeiter*innen Theresa Lang und Simon Gutekunst.

DPSG: Eine Vertreterin der DPSG lädt die Verbände am 3. Advent (15.12.2019) um 16:30 Uhr nach Christkönig ein. An diesem Tag kommt das Friedenslicht, das in Bethlehem entzündet wurde nach Fürth.

Termine SJR Fürth:

Vollversammlung:	03.04.2020	18:30 Uhr	Frühjahrsvollversammlung
	13.11.2020	18:30 Uhr	Herbstvollversammlung

Veranstaltungen:

Fortbildung für Ehrenamtliche in Kooperation mit dem KJR Fürth

Rettungsschwimmer:

- Erste-Hilfe-Kurs: 08.02.2020 im Alpha1
Praxis Rettungsschwimmer 06.02., 10.02., 13.02., 17.02., 20.02.2020

Juleica-Schulung:

- 25.04., 28.04., 29.04., 06.05., 13.05., 19.05., 20.05., 26.05., 18.06., 23.06., 01.07., 07.07.2020

Jugendpolitische Kampagne „JUGEND.POLITIK.FÜRTH“

- Plakataktion „als OB!“ (Januar – Februar)
- Kreuz-Verhör: Podiumsdiskussion mit OB-Kandidat*innen (04.02.) im Kulturforum
- Unterstützung der U18-Wahllokale in Fürth

3. Fürther Jugendforum im Rahmen des Projektes Echt Fürth: 05.03.2020 mit U18-Wahllokal

Weltkindertag: 26.09.2020

Brettspielfieber: 05.11. – 08.11.2020

Corinna Kruckenberg beschließt um 21:00 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung, bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und lädt sie noch auf einen leckeren Imbiss ins Alpha1-Bistro ein.

gez. Corinna Kruckenberg
Vorsitzender

für das Protokoll:
Karin End, Jochen Krüger

Verband	Delegierten zahl	HVV2019 anwesende Delegierte	entschuldigt
Jugendverbände nach § 30 Abs. 2a der BJR-Satzung			
Deutsche Wanderjugend, DWJ	1	Sandra Linke	
Solidaritätsjugend Deutschlands	2	Sebastian Hüttersen	Svenja Dannler, Isabel Kaatz
Sozialistische Jugend Deutschlands Die Falken	1	Silvana Crema	
Naturfreundejugend Deutschlands, NFJ	1		entschuldigt
Deutsche Beamtenbundjugend, dbbj	1	Stefan Cichos	
DLRG-Jugend	2	Marie Kratzik, Nina Hofmann	
Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt, AWO-J	1	Dominique-Yann Dusold	
Pfadfinderbund Weltenbummler, PBW	2	Johanna Landgraf	
THW-Jugend	1	Benjamin Matz	
Malteser-Jugend, MJ	1	Sebastian Krüger	
Adventjugend Bayern (CPA)	1		Mathias Prüfer
Landesjugendwerk d. Bundes freikirchl. Pfingstgemeinden Chapel Fürth	2		entschuldigt
Ditib Fürth – Mevlana Jugend – Mevlana Gencilik	2		entschuldigt
Fastnachtjugend Franken, FJF	2	Jessica Mathias, Harald Lange	Jenny Harrer
Alevitische Jugend in Bayern e.V. (BDAJ-Bayern)	1	Filya Ergin	
Jugend des Trachtenverbandes Mittelfranken (HVTV, Auer.)	2	Liane Lang, Jacqueline Schall	
Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands - Stamm Franken (CPD)	2	Ellen Schmidt, Christoph Schneidt	

Dachverbände (groß) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Bay. Sportjugend, bsj	4	Dr. Manuel Sand, Corinna Kruckenberg, Brigitte Portzky	Axel Bauer, Martin Lorenz
Bund der Deutschen Katholischen Jugend, BDKJ	4	Jasmin Weidel, Lukas Sandner, Eva Steiner	
Evang. Jugend im Dekanat Fürth, EJB	4	Johanna Müller, Florian Littwin,	Simon Ascherl, Corinna Kaltschmidt
Gewerkschaftsjugend im DGB Mittelfranken, DGB-J	4	Max Bialas	Annika Grosser

Jugendverbände (groß) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Jugend des Deutschen Alpenvereins, DAV	2	Johannes Plonka	Christian Reinbrecht
Jugendfeuerwehren, JF	3	Jens Brandstätter	Wolfgang Lang, Tim Werner
Bay. Jugendrotkreuz, JRK	3	Susanne Kopp, Jesse Morton	

Dachverband (klein) nach § 30 Abs. 2b der BJR-Satzung			
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, DPSG	3	Thomas Stauber	Sonia Fahbusch
Verband Christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder, VCP			

Jugendgruppen nach § 30 Abs 2 der BJR-Satzung			
Jugendensemblegemeinschaft Musikschule Fürth e.V.	1	Ben Kalenbach	
DIDF-Jugend Bayern e.V.	1		entschuldigt

Jugendsprecher_innen offener Einrichtungen nach § 30 Abs. 2d			
	2	Jean-Louis Kempfe	
Gesamt	56		

2 Schülersprecher_innen offener Jugendeinrichtungen nach § 30 Abs. 3b			

Der Geschäftsführer des SJR Fürth gemäß § 30 Abs. 3 d der BJR-Satzung			
		Jochen Krüger	

Eine kommunale Jugendpflegerin gemäß § 30 Abs. 3 e der BJR-Satzung			
		Jutta Küppers	

Vertreter*in v. Jugendorganisationen, die Aufnahme in den BJR beantragt haben gemäß § 30 Abs. 3c der BJR-Satzung			
		Melanie Herzog-Gebstättel	

Rechnungsprüfer und- prüferinnen gemäß § 30 Abs. 3 g der BJR-Satzung			
			Jan Wagner, Simon Haagen

Anwesende Gäste:
Horst Arnold, MdL, SPD
Petra Guttenberger, MdL, CSU
BGM Markus Braun, SPD
Heidi Lau, Freie Wähler
Philipp Steffen, Bündnis90/Die Grünen
Maurice Gugliette, SPD
Julia Schnitzer, SPD
Dr. Benedikt Döhla, SPD
Birgit Bayer-Tersch, CSU
Maximilian Ammon, CSU
Luise Peschke, stellv. Jugendamtleiterin
Anna Salomon, BezJR
Alexandra Fink, CPD
Günther Gebstättel, CPD
Michael Hielscher, THW

entschuldigt:
Carsten Träger, SPD, MdB
Barabara Fuchs, MdL, Bündnis90/Die Grünen
Michael Maderer, CSU, Bezirksrat
OB Dr. Thomas Jung, SPD
Elisabeth Reichert, Referentin für Soziales, Jugend und Kultur
Maria Ludwig, SPD
Hermann Schnitzer, Jugendamtsleiter

Delegiertenschlüssel zu den Vollversammlungen des Stadtjugendring Fürth

Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung

Delegierte von Jugendverbänden (JV) gemäß § 30 Abs. 2 a) der BJR-Satzung (2 Delegierte, wenn in der Stadt vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r

M-Nr.	Jugendverband	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	HVV19
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0014	Deutsche Wanderjugend, LV Bayern DWJ	1	1	1	1	1	1	1	1
'0017	Solidaritätsjugend Deutschlands, Solijugend Bayern Soli-J	2	1	1	0	2	2	2	1
'0018	Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken, LV Bayern	1	1	1	1	1	1	1	1
'0021	Naturfreundejugend Deutschlands, LV Bayern NFJ	1	2	1	1	1	1	1	0
'0022	Deutsche Beamtenbundjugend Bayern, dbbj	0	1	0	1	1	0	1	1
'0023	Jugend der Dt. Lebensrettungsgesellschaft, DLRG	1	2	2	2	2	2	0	2
'0025	Bezirksjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern, AWO-J	0	1	0	0	1	0	0	1
'0026	Pfadfinderbund Weltenbummler LV Bayern, PbW	Anw.	Anw.	Anw.	1	1	1	1	1
'0029	THW-Jugend Bayern	Anw.	Anw.	Anw.	1	1	1	1	1
'0030	Malteser-Jugend Bayern, MJ	0	0	Anw.	1	0	1	0	1
'0035	Adventjugend Bayern, AJ (CPA Fürth)	0	Anw	Anw	1	1	1	1	0
'0037	LJW d. Bundes freikirchl. Pfingstgemeinden, BFB-J (Chapel)	0	Anw	0	2	0	1	1	0
'0038	Ditib Jugend Bayern – Mevlana Jugend – Mevlana Gençlik	1	1	0	2	2	2	2	0
'0139	Alevitische Jugend in Bayern e.V. (BDAJ-Bayern)	0	1	1	1	1	1	0	1
'0143	Jugend des Trachtenverbandes Mfr.	1	2	1	1	1	2	1	2
	Trachtenverein „D´Auerberger“ Fürth/Bayern e.V.	1	Anw	Anw	0	0	Anw	Anw	Anw
	Heimat- und Volkstrachtenverein Stadeln e.V.	0	Anw	0	Anw	Anw	Anw	0	Anw
'0148	DIDIF-Jugend Bayern e.V.					1	1	1	0
'1511	Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands - Stamm Franken				2	2	2	2	2

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (4 Delegierte der in der BJR-VV mit 3 Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 bis 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe

M-Nr.	Dachverband (groß)	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	HVV19
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0001	Bayerische Sportjugend im BLSV, bsj	3	4	3	4	3	4	4	3
'0002	Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern, BDKJ	4	1	2	3	3	3	2	3
'0003	Evangelische Jugend in Bayern, EJB	4	2	2	3	4	4	2	2
'0004	Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	0	3	0	4	1	2	0	1

Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (3 Delegierte der in der BJR-VV mit 2 Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 oder 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe

M-Nr.	Jugendverband	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	HVV19
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0006	Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern DAV-J	1	1	1	1	1	0	1	1
'0007	Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband Bay.	2	2	4	3	3	3	3	1
'0008	Bayerisches Jugendrotkreuz, JRK	2	0	1	1	0	0	1	2

Delegierte des Dachverband klein gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (3 Delegierte der in der BJR-VV mit 2 Sitzen vertretenen JV, wenn sie in der Stadt mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 oder 3 Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 4

M-Nr.	Dachverband (klein), (BdP, DPSG, PSG, VCP)	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	HVV19
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'0013	Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, DPSG	Anw.	0	Anw.	Anw.	Anw.	Anw	Anw	Anw
'0032	Verband Christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder, VCP	Anw.	Anw.	0	0	0	0	0	0
'0040	Bund Deutscher Carnevaljugend, LV Bayern	0	1	1	2	2	0	2	Anw

Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2.) der BJR-Satzung (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände gemäß § 30 Abs. 2a) und b) der BJR-Satzung

M-Nr.	Jugendgruppe	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	FVV19
		Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
'1026	Winter- und Klettersportverein Fürth e.V.	0	1	0	0	Aus.	Aus.	Aus.	Aus.
'1289	Jugendensemblegemeinschaft Musikschule Fürth e.V.	1	1	0	1	1	1	1	1

Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen gemäß § 30 Abs. 2 d) der BJR-Satzung

Jugendsprecher_innen	FVV16	HVV16	FVV17	HVV17	FVV18	HVV18	FVV19	FVV19
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist
Jugendsprecher_innen	0	0	0	0	2	1	2	1
stimmberechtigte Mitglieder								56
Anzahl der anwesenden Delegierten								33

Corinna Bericht

Liebe Mitglieder der Vollversammlung, Liebe Gäste,

Mit 2020 geht ein besonders herausforderndes Ehrenamtsjahr zu Ende.

Auch für uns im Stadtjugendring kamen mit Corona ganz neue Herausforderungen auf uns zu. Wir im Vorstand haben gemeinsam mit der Geschäftsstelle und dem Alpha1-Team fast wöchentlich auf neue Informationen reagieren müssen.

Es war eine Zeit des Lernens für jeden von uns.

Doch gerade während der schärfsten Kontaktbeschränkungen und Veranstaltungsverbote bewies sich wieder unsere gute Zusammenarbeit und die starke Gemeinschaft mit euch Vereine und Verbände, unseren Kooperationspartnern und nicht zuletzt der Politik.

Mit der neuen Stelle der pädagogischen Fachkraft bekommen wir im Vorstand neuen Rückenwind. Die zusätzlichen Stunden entlasten auch unseren Geschäftsführer Jochen und die anderen Kollegen Karin und Patrick in der Geschäftsstelle. Bei unseren bestehenden Aktionen haben wir schlicht zwei hauptamtliche Hände mehr, die sie qualitativ aufwerten können.

Aus unserem Weltkindertag wird etwa der Weltkinder- und Jugendtag. Mit dem neuen Namen kommt auch ein neues Logo und neues Design, das Jugendliche besser ansprechen soll. Damit wollen wir das Fest für euch Vereine und Verbände attraktiver machen und grundsätzlich den Jugendlichen der Stadt mehr Aufmerksamkeit geben. Bitte beteiligt euch auch entsprechend im kommenden Jahr vermehrt, damit sich der Aufwand auch auszahlt! Wir freuen uns auf eine tolle Premiere im nächsten Herbst! Solange Corona das zulässt.

Die diesjährige Kommunalwahl hat uns am längsten beschäftigt. So tüftelten wir im Vorstand an neuen Ideen, um die U18-Kommunalwahl zum Erfolg zu führen und den Parteien auf den Zahn zu fühlen.

Kleine Aktionen im Herbst und Winter bereiteten das große Finale Anfang März vor.

Um die U18-Wahl auch künftig attraktiver im Stadtbild zu bewerben, haben wir ein eigenes Design entwickelt.

Einen Tag vor der U18-Wahl fand am 5. März passenderweise das 3. Fürther Jugendforum statt. Knapp 300 Jugendliche konnten so eine Woche vor der Kommunalwahl mit den Politiker*innen und der Stadtverwaltung über ihre Ideen für eine jugendgerechtere Stadt Fürth diskutieren. Auch hier gilt der Dank unseren Kooperationspartner*innen aus der Abteilung Jugendarbeit der Stadt Fürth für die konstruktive Entwicklung des gemeinsamen Partizipationsprojekts Echt Fürth im Rahmen der Steuerungsgruppe.

Als großen Erfolg können wir schließlich die U18-Kommunalwahl am 6. März verbuchen. Zusammen mit diversen Jugendhäusern der Stadt Fürth sowie freien Trägern, als auch der Evangelischen Jugend und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend konnten wir im ganzen Stadtgebiet Wahllokale anbieten. Über 1000 Jugendliche ließen sich nicht vom Kumulieren und Panaschieren abschrecken. Nicht nur eine starke Quote für Fürth, sondern damit sogar die höchste Wahlbeteiligung in Bayern! Daran möchten wir auch nächstes Jahr zur Bundestagswahl im Herbst anknüpfen. Die hohe Wahlbeteiligung unterstreicht einmal mehr unsere Forderung nach einer Absenkung des Wahlalters!

Und dann kam Corona.

Das Verbot von Veranstaltungen und allen anderen Treffen in Gruppen traf auch uns hart. Allem voran musste unser Alpha1 seine Pforten schließen. In diesen Zeiten zeigte sich der große Einsatzwille unserer Mitarbeiter*innen. Innerhalb kürzester Zeit zimmerten sie ein digitales Angebot für Jugendliche zusammen und hielten so nach Möglichkeit Kontakt zu ihren Besucher*innen. Die langsamen Öffnungen konnten sie letztlich nutzen, um die lang ersehnte Einzäunung des Außengeländes bunt zu gestalten und den neu geschaffenen Raum zu einem Wohlfühlort für Jung und Alt zu machen. Denn auch unsere Geschäftsstelle freut sich über die neuen Möglichkeiten im Grünen. Umso mehr fiebern wir dem kommenden Frühjahr entgegen, wenn das Außengelände durch das Grünflächenamt weiter aufgewertet wird: Eine neue große Terrasse soll kommen und die Natur bekommt mit mehr Büschen und Wiese mehr Platz.

Gleichzeitig hatten wir aber die Erkenntnis, dass der alte Baum mit seinen bodendeckenden Wurzeln einfach mehr Schaden als Nutzen anrichtet. Er wird abgetragen werden. Dafür wird es viele Neupflanzungen geben. Seid gespannt!

Untätig waren wir aber auch trotz der Corona-Auflagen nicht.

Nach euren vielen Anregungen überarbeiteten wir unsere Zuschussrichtlinien und erarbeiteten ein Muster-Hygienekonzept, dass mit jeder neuen Regelung angepasst wurde. Mit den veränderten Zuschussmöglichkeiten wollen wir die Jugendarbeit nachhaltig unterstützen. Ein großer Dank gilt der Stadt Fürth, die uns hier immer zur Seite stand.

Im Sommer konnten wir dann wenigstens im kleinen Rahmen gleich vier Jubilare feiern: Katrin, Carsten und Thorsten vom Alpha1-Team sind schon seit 20 Jahren und Patrick in der Geschäftsstelle seit 10 Jahren bei uns. Danke für euren Einsatz und eure tolle Arbeit im Alpha1 und für den Stadtjugendring!

Wir freuen uns mit dem Alpha1, dass endlich das Außengelände eingezäunt ist. Zwar noch nicht auf dem richtigen Platz, aber um die 100 Quadratmeter kämpfen wir auch noch. Der Alpha1-Garten wird jetzt zu einem echten Wohlfühlort für Kinder und Jugendliche.

Außerdem steht ja auch der Neubau weiterhin im Raum. Hier sind noch viele Fragen unbeantwortet. Unser Ziel ist es, einen Fahrplan mit der Stadt Fürth zu beschließen, um auch unseren Mitarbeiter*innen mehr Planungssicherheit geben zu können.

Die Aufstockung unserer Stelle der pädagogischen Fachkraft durch die Stadt ist zudem ein weiteres Ziel für das nächste Jahr.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit all seinen Terminen, Projekten und Veranstaltungen. Genauso wie auf die weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Stadt Fürth, ihrer Abteilung Jugendarbeit und allen anderen Kooperationspartner*innen bei den verschiedenen Aktionen: Ob es die Fürther Partnerschaft für Demokratie ist, Echt Fürth, der Weltkinder- und Jugendtag mit dem Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V. und dem Spielhaus, das Brettspielfieber oder hoffentlich auch wieder die Juleica-Schulungen mit dem Kreisjugendring. Insbesondere auf die U18-Bundestagswahl blicken wir gespannt.

Eure/Ihre

Corinna